

Projektbeschreibung

Netzwerk Wasser

12.-21. Juni 2009

„Das Prinzip aller Dinge ist das Wasser, denn Wasser ist alles und ins Wasser kehrt alles zurück“
Thales v. Milet, griech. Philosoph (um 625-547 v. Chr.)

Wasser, als ein für jedes Lebewesen notwendiges Element, ist zentrales Thema dieses Projekts. Innerhalb einer Projektwoche soll dieses Thema von unterschiedlichen Blickwinkeln aus und mit Hilfe unterschiedlicher Medien und Materialien betrachtet werden. Es soll Wissen vermittelt Zusammenhänge aufgezeigt, Impulse gesetzt und Unterhaltung geboten werden.

Wasser aus chemischer, biologischer, ökonomischer, ökologischer und regionaler Sicht.

Wasser als Grundrecht für jeden Menschen, Trinkwasser-Regenwasser, Örtliche Wasserversorgung, Lebewesen im Wasser, Privatisierung von Wasser, Dürre und Wasserknappheit, Wasserverschwendung, Wasser und Religion, Wasser für Profit, Wasserverschmutzung, Wassersuppe, Wasserspiele, Wasserkunst, Wassersport, Wasserkultur... - um nur einige Ideen auf zu zählen. Für dieses Projekt haben sich viele Gruppen und Initiativen Lörrachs und Umgebung zusammengefunden.

Jeder der Projektpartner wird in seiner spezifischen Arbeit, ob politisch, sozial oder kulturell engagiert, Ideen, Mittel und Wege finden, die Menschen für das Thema Wasser neugierig zu machen und sie dafür zu interessieren.

Ziele

In Lörrach und Umgebung sollen sich möglichst viele Menschen generationsübergreifend, während der Zeit des Projekts - und natürlich auch darüber hinaus, viele Gedanken zum Thema Wasser und dem Umgang damit machen. Es soll ein Bewusstsein dafür geschaffen werden wie kostbar Wasser ist und dass wir als Menschen gerade zu verpflichtet sind dies zu schützen und gerecht zu verteilen.

Ein weiteres Ziel dieses Projektes ist die Vernetzung der vielen Gruppen und Initiativen untereinander, die sich in irgendeiner Weise hier in der Regio engagieren für eine gerechte, zufriedene und gesunde Welt und Gesellschaft. Dieser Gedanke der Vernetzung soll der Grundstein dafür sein, auch in zukünftigen Jahren an gemeinsamen Themen zu arbeiten und eine Projektwoche, in der Art wie sie zum Thema Wasser jetzt geplant ist, durch zu führen.

Umsetzung

- Ø Film, evtl. Filmprojekt: Film drehen im regionalen Kino free cinema e.V.
- Ø Dia Shows und Referate
- Ø Lesungen (Bücherei/Schulen/Kindergärten/Seniorenheime)
- Ø Ausstellungen (im Foyer des Rathauses)
- Ø Ausstellungen von Schülern oder Kindern selbst gestaltet- evtl. als Wettbewerb
- Ø Podiumsdiskussionen mit Politikern
- Ø Vorführung von Theaterstücken für Kinder Jugendliche und Erwachsene
- Ø Kabarettabend
- Ø Kreativworkshop- „Wasserfarbe“ oder Aquarell
- Ø Ortsbegehungen/ Exkursionen zum städt. Fluss, Kläranlage, Schifffahrt, Wasseraufbereitungsanlagen, Mineralwasserhersteller etc.
- Ø Schwimm- und Wasseraktionen

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an alle Mitglieder unserer Gesellschaft. Generationsübergreifend möchten wir das Thema und die Problematik näher bringen. Angesprochen werden soll der einfache Bürger, genauso wie die Politiker, die Jugendlichen genauso wie die Kinder oder die Senioren.

Wasser geht alle was an.

Das Projekt soll hauptsächlich in Lörrach veranstaltet werden. Doch da auch in den angrenzenden Städten Weil, Schopfheim und Rheinfelden, beteiligte Initiativen und Gruppen engagiert tätig sind, werden einzelne Veranstaltungen des Projektes auch in diesen Orten stattfinden.

Das Projekt Netzwerk Wasser ist aus der Idee entstanden, dass viele der Gruppen und Initiativen, die ihren Treffpunkt im Soziokulturellen Zentrum Nellie Nashorn gefunden haben, sich gemeinsam in einem Projekt engagieren. So sind bis jetzt insgesamt 15 Initiativen daran beteiligt.

Öffentlichkeitsarbeit

Geplant ist ein gemeinsames Projekt-Programmheft, indem sich alle Projektpartner, mit ihren jeweiligen Aktivitäten bzw. Programmpunkten vorstellen. Dies soll im gesamten Landkreis und der gesamten Regio (auch Frankreich und Schweiz) verteilt werden.

- Ø Plakate sind als weiteres Werbemedium geplant.
- Ø Einbindung der Radiosender, der Printmedien und der lokalen Fernsehsender.
- Ø Website-Präsentation auf den Seiten sämtlicher Projektpartner
- Ø Pressemappe, Film und Fotodokumentation
- Ø Infobroschüre zum Thema Netzwerk Wasser (für Schulen z.B. als Anschauungsmaterial)
- Ø Reportage auf der Website